



1. Übungsblatt

Entwurf eines Telefonbuchs für Mobiltelefone unter Nutzung der UML

27. April 2006

Dipl.-Inform. Christian Fuß

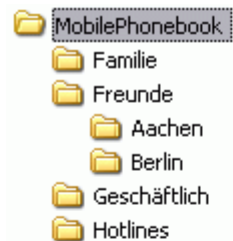
Bedienung mit Pfeiltasten

- **Pfeil hoch/runter:** navigiert innerhalb der Ansicht
- **Pfeil rechts:** öffnet aktuellen Eintrag
- **Pfeil links:** schließt aktuellen Eintrag und wechselt in die nächst höhere Sicht
- **OK-Taste (Punkt):** erlaubt Mehrfachauswahl
- **Options-Taste:** erzeugen, löschen, gruppieren, etc.



Verzeichnisstruktur

Konzeptionelle Sicht



Listensicht



Optionen in der Listensicht

Neue Karte
 Neue Gruppe

 Öffnen
 Selektieren
 Gruppieren
 Löschen

 Selektion zurücksetzen
 Selektion gruppieren
 Selektion senden
 Selektion löschen

Kartensicht

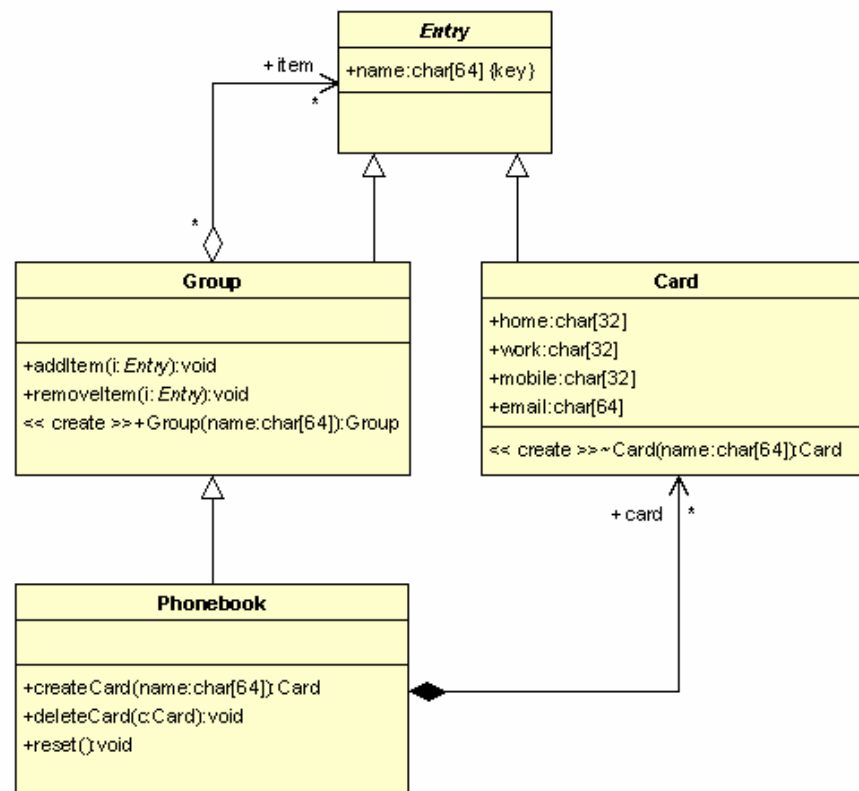
Martin	
Privat	02931-12345
Geschäftlich	02901-1100
Mobil	0172-4455234
Email	martin.fuss@gmail.de

Optionen in der Kartensicht

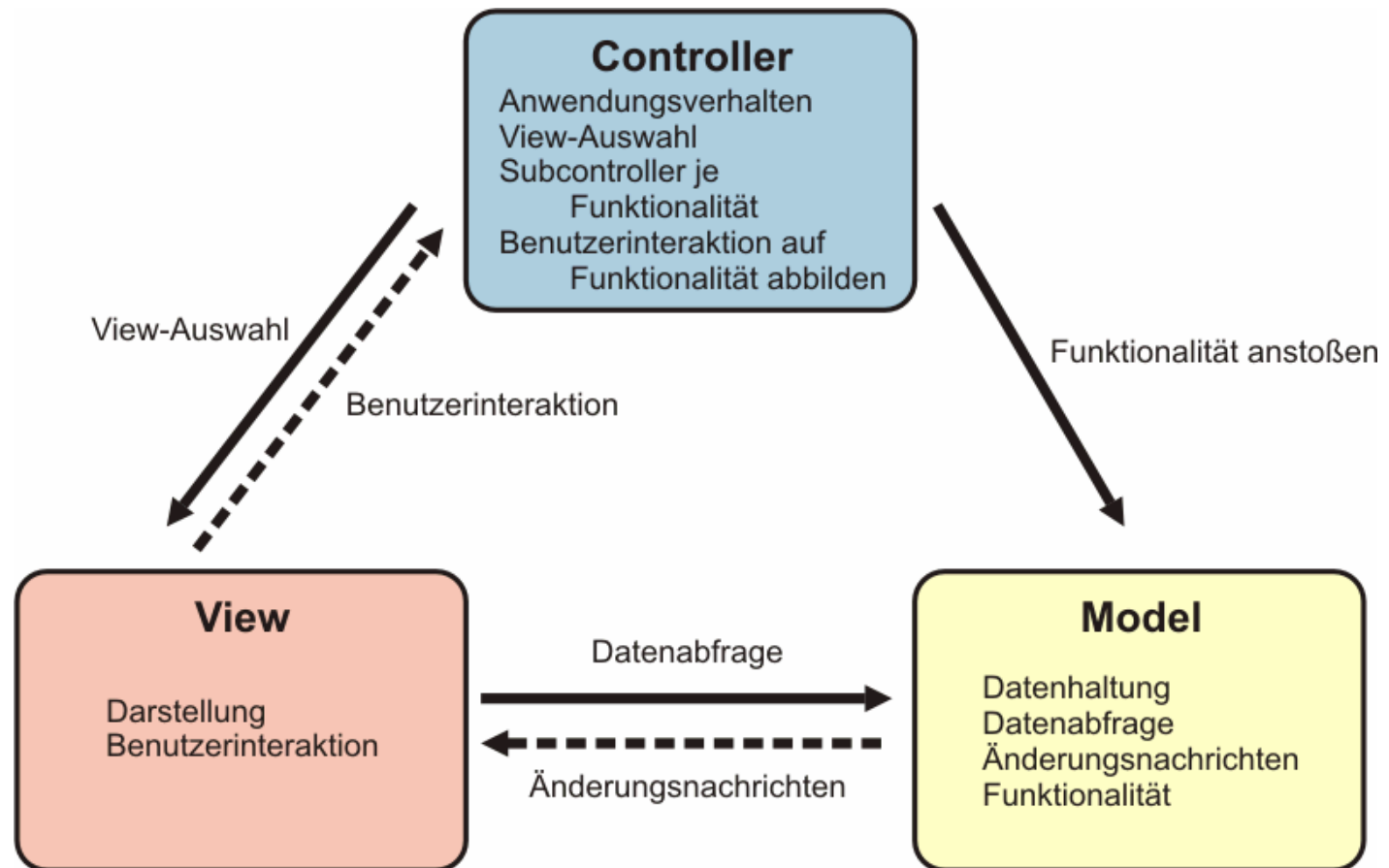
Editieren
 Anrufen
 SMS
 Email

Datenstrukturen

- Gruppen können hierarchisch strukturiert werden
- Gruppen aggregieren Einträge
- Einträge können zu mehreren Gruppen gehören
- Phonebook ist spezielle Top-Level-Gruppe, die alle Karten existenzabhängig aggregiert (komponiert)



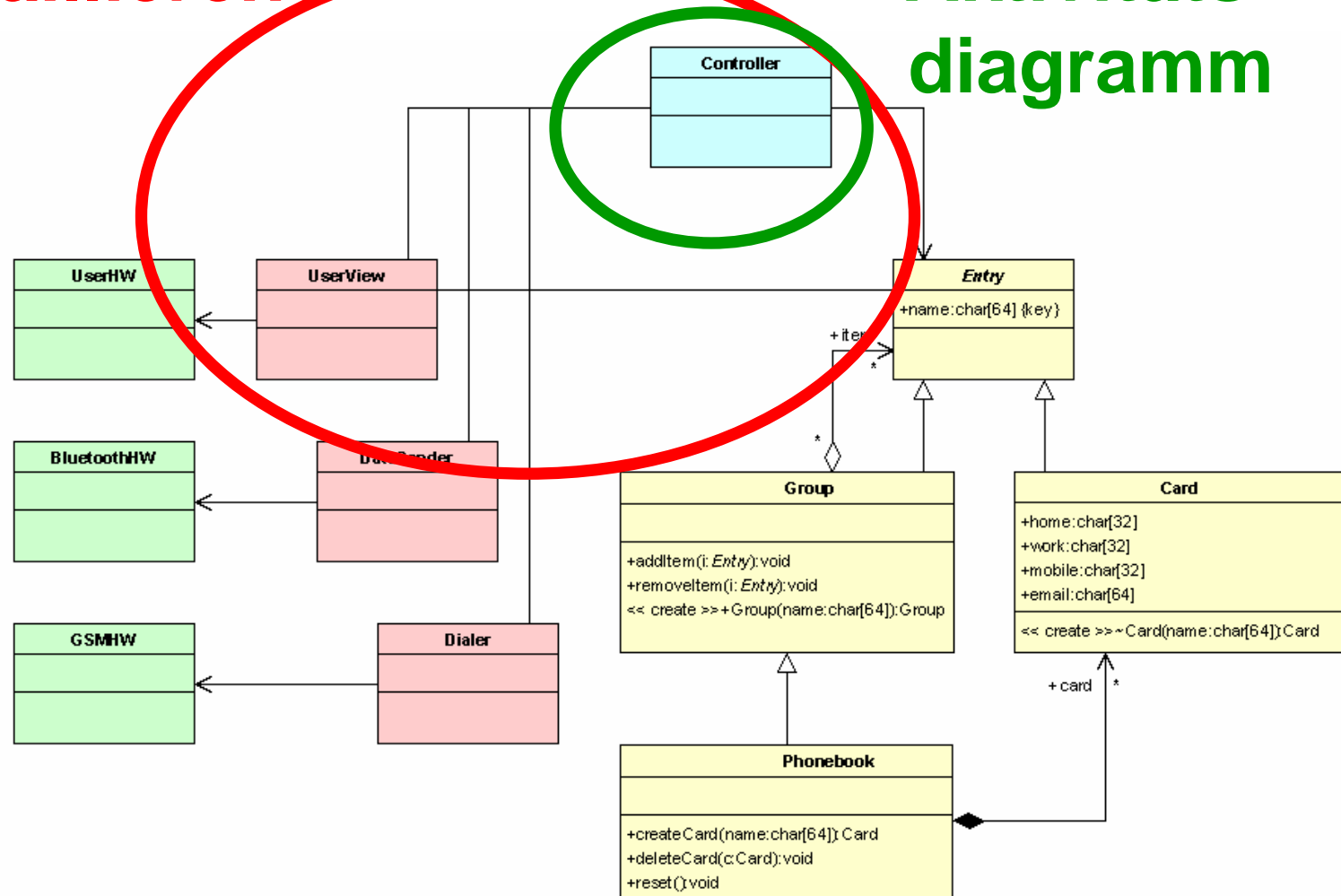
Model-View-Controller



MVC-Entwurf für MobilePhonebook

Ausdetaillieren

Aktivitäts-
diagramm



Aufgaben zur Vorlesung

Aufgabe 5 Funktionale und Datenabstraktion

Charakterisieren Sie funktionale und Datenabstraktion. Welche verschiedenen Modultypen gibt es in der Architektursprache der Vorlesung und wie unterscheiden Sie sich? Welchen Modultyp setzt man wofür ein? Geben Sie Beispiele an.

Aufgabe 6 Modultypen und OO-Klassen

Wie lassen sich Modultypen umsetzen, wenn man ausschließlich mit objektorientierten Mitteln arbeitet, z.B. der UML? Versuchen Sie, die Klassen aus dem Model-View-Controller-Entwurf des MobilePhonebook den Modultypen zuzuordnen.

